

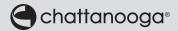
WELCHE VORTEILE BIETET DIE RADIALE STOSSWELLENTHERAPIE?

- schnell und effektiv: Therapieerfolg bereits ab 3 Sitzungen à 10 Minuten
- schmerzfrei: nicht-invasive, d.h. äußerliche Anwendung
- ohne Nebenwirkungen

WIRD DIE STOSSWELLENTHERAPIE VON DER KRANKENKASSE ERSTATTET?

- Ausgesuchte Indikationen, wie z.B. Fersensporn, k\u00f6nnen ggf. durch die gesetzlichen Krankenversicherungen erstattet werden.
- Die Behandlungskosten werden von den privaten Krankenversicherungen erfahrungsgemäß übernommen.





enovis...

Creating Better Together™

ORMED GmbH, Bötzinger Straße 90, 79111 Freiburg, DEUTSCHLAND

enovis-medtech.de Tel. 0180 1 676 333 Fax 0180 11 676 33 E-Mail: medizintechnik@enovis.com

Wichtiger Hinweis!

Bitte beachten Sie, dass weder die Firma DJO, LLC, noch eine seiner Tochterunterunternehmen eine medizinische Beratung leisten können. Die Inhalte dieser Patienteninformation stellen keine medizinische, rechtliche oder professionelle Beratung dar. Informationen zu verschiedenen Gesundheits- und Fitnesszuständen sowie medizinischen Befindlichkeiten und deren Therapie ersetzen nicht die Beratung durch einen Arzt oder andere medizinische Fachkräfte. Die Ergebnisse können individuell unterschiedlich sein. Diese Informationen dienen nicht der Diagnose eines Gesundheits- oder Fitnessproblems oder einer Erkrankung. Ob und welche Behandlung für Sie medizinisch sinnvoll ist, kann nur Ihr Arzt oder eine medizinische Fachkraft entscheiden.

Diese Broschüre enthält allgemeine Informationen zur Orientierung. Für die Richtigkeit aller Angaben kann jedoch keine Gewähr übernommen werden und es können keine Rechtsansprüche gegen die Verfasser der Broschüre oder gegen denjenigen, der die Broschüre übergeben hat, abgeleitet werden.

CHATT-RPW-100-Rev.A-2023-06-15 Copyright © 2022 DJO, LLC, a subsidiary of Enovis Corporation



Patienteninformation

Radiale Stoßwellentherapie zur Schmerzbehandlung





WIE WIRKT DIE RADIALE STOSSWELLENTHERAPIE?

Die radiale Stoßwellentherapie ermöglicht es, Beschwerden der Muskeln, des Bindegewebes oder der Sehnenansätze nicht-invasiv, d. h. in äußerlicher Anwendung, erfolgreich zu behandeln.

Die radiale Stoßwellentherapie wirkt

- schmerzlindernd
 Die intensiven Impulse, welche bei der Stoßwellentherapie ins Gewebe
 geleitet werden, führen zu einer positiven Beeinflussung der Schmerz rezeptoren und im weiteren Verlauf zu einer deutlichen Reduzierung
 der Schmerzen.
- stoffwechselaktivierend
 Radiale Stoßwellen beeinflussen das Gewebe auch auf zellulärer Ebene, was das Freisetzen körpereigener schmerz- und entzündungshemmender Substanzen fördert.
- durchblutungsfördernd
 Durch die wiederholte Behandlung des betroffenen Bereichs mit radialen Stoßwellen verbessert sich der Blutfluss. Dies fördert die Gewebeheilung und Regeneration des betroffenen Areals.
- muskelentspannend
 Die meisten Menschen neigen zu einer erhöhten Muskelspannung, auch im Ruhezustand. Langfristig kann das Schmerzen verursachen.
 Die ständigen Impulse der radialen Stoßwelle und entstehenden
 Druck- und Zugkräfte führen zu einer Normalisierung der Muskelspannung.

WANN WIRD DIE RADIALE STOSSWELLEN-THERAPIE ANGEWENDET?

Bei Reizungen der Sehnenansätze, u. a.

- Fußsohlenentzündung, Fersenschmerz oder Fersensporn
- Kalkschulter
- Tennis-Ellenbogen oder Golfer-Ellenbogen
- Schmerzsyndrom der Achillessehne
- Schmerzen an der Kniescheibe oder hinter der Kniescheibe
- Schienbeinkantensyndrom

Bei myofaszialen Triggerpunkten

 Lokalisierung und Beseitigung von Reizpunkten (Verhärtungen in der Skelettmuskulatur), die lokal druckempfindlich sind und von denen übertragene Schmerzen ausgehen können

Zur Aktivierung von Muskel- und Bindegewebe

- Verbesserung der Durchblutung
- Beschleunigung der Heilungsvorgänge



WIE VERLÄUFT DIE RADIALE STOSSWELLENTHERAPIE?

Zu Beginn der Therapie wird das Behandlungsareal zunächst untersucht und exakt lokalisiert. Danach beginnt Ihr Therapeut direkt mit der ersten Stoßwellenbehandlung. Sie tragen zum Therapieerfolg bei, wenn Sie entsprechend mitarbeiten, indem Sie Ihrem Therapeuten genaue Hinweise zu Ihrem Schmerzempfinden und zur Schmerzlokalisierung geben.

